

DV 09 0,55 Deutsche Post 

*K4000*00321440*5201*0000474*3009*



Herrn
Gerhard Düsterhöft
Velpker Str. 11
39646 Oebisfelde

Christian Hohlstein
Abteilung: C2VD05
Telefon: (03 61) 2 10 42 17
Telefax: (03 61) 2 10 42 79

29.09.2009

Versicherung KK-5046-6627
Ihre Mitteilung / Ihr Antrag vom 23.09.2009

Sehr geehrter Herr Düsterhöft,

Vielen Dank für Ihr o.g. Schreiben.

Selbstverständlich wollen wir unseren Kunden den beantragten Versicherungsschutz bieten. In einigen Fällen ist dies aber leider nicht möglich.

Die nochmalige Antragsprüfung hat leider ergeben, dass wir Ihren Antrag auch weiterhin nicht annehmen können. Damit Sie unsere Entscheidung nachvollziehen können, möchten wir Ihnen den Hintergrund kurz erläutern.

Natürlich sind wir daran interessiert unseren Kunden den beantragten Versicherungsschutz zu bieten. Wir haben uns Ihren Antrag deshalb nochmals genau angesehen.

Gemeinsam mit Fachärzten haben wir sogenannte Risikobewertungsrichtlinien erarbeitet. Sie sind speziell auf die Beitragsberechnung in der privaten Krankenversicherung abgestimmt.

In diesen Richtlinien ist u.a. festgelegt, welche Krankheiten ein höheres Versicherungsrisiko bergen, also risikoeherblich sind. Auch die Dauer einer Behandlung, die Gefahr eines erneuten Auftretens und mögliche Spätfolgen werden berücksichtigt.

In vielen Fällen kann erst nach einem längeren krankheits- und beschwerdefreien Zeitraum (bezogen auf die jeweilige Krankheit) davon ausgegangen werden, dass kein erhöhtes Risiko mehr besteht.

Zweifelloos ist die Risikobeurteilung für den Antragsteller nicht ganz einfach nachzuvollziehen. Bitte bedenken Sie deshalb, dass nur das Versicherungsunternehmen und dessen ärztliche Berater beurteilen können, ob und inwieweit von der Norm abweichende Befunde für den beantragten Versicherungsschutz von erheblicher Bedeutung sind.

Es reicht nicht aus, das Versicherungsrisiko einer Erkrankung nur nach dem derzeitigen - oft subjektiven - Krankheitsempfinden und dem derzeitigen Befund zu beurteilen. Bei der Bewertung werden auch wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungswerte über Krankheitsverlauf und Prognose einbezogen.